

Protokoll Generalversammlung Interkantonale Sektion IKS März 2022

Datum: 26. März 2022

Ort: Bern

Dauer: 14:15 – 16:15 Uhr

Anwesende: **Vorstand:** Katrin Lüthi, Harald Vielhaber (abwesend), Alois Kiser, Markus Tanner, Martin Gross, Sabina Bösch

Mitglieder: Andrey Susanne, Baumgartner Karin, Büchel Nikolaus, Busslehner Sabine, Gasser Hugo, Hartmann Urs, Hug Angelo, Knippenberg Sabine, Kummer Petra, Marty Alexandra, Meienberg Francois, Müller Christoph, Oechslin Roger, Oplatka Yvonne, Plüss Therese, Rudin Christian, Schmid Gisela, Suhner Bruno, Van der Vijfeijken Léonie, Wäfler Daniela, Widmer Hans, Wiedmer Chantal

Entschuldigt: Abt Dominik, Angst Ben, Birrer Jolanda, Bitter Oliver, Burri Bernard, Chetelat Valérie, Clark Sarah, Dorn Brigitte, Ehrler Jonas, Eitzinger Kurt, Erb Monica, Frei Dominik, Hehlen Jörg, Herzog Ursula, Jörg Dittli Michèle, Mathis Carmen, Schäfer Sabine, Schnetzler Daniel, Schüle Tom, Stadelmann Iso, Suter Martina, Vielhaber Harald, Zürcher Markus, Zürcher Stephan

Agenda GV 26.03.2022

1. Begrüssung
2. Präsenzliste und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Wahl der Stimmzähler
4. Traktanden
5. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2021
6. Jahresbericht 2021
7. Jahresrechnung 2021
8. Revisorenbericht
9. Entlastung des Vorstandes
10. Aufnahme neuer Mitglieder
11. Budget 2022
12. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2022
13. Erneuerungswahl Vorstand
14. Erneuerungswahl Revisoren
15. Wahl der Delegierten für DV 2022
16. Jahresplanung (Ausblick)
17. Anträge
18. Varia

Die Versammlung beginnt mit einer kleinen Verspätung um 14:15 Uhr im Clublokal des SAC Bern. Den Vormittag haben fast alle anwesenden Vereinsmitglieder bei einer Führung im Tierpark Dällhölzli gemeinsam verbracht und anschliessend ein Mittagessen im Restaurant Schlüssel genossen.

1. Begrüssung

Markus Tanner begrüsst im Namen des Vorstandes alle Anwesenden und stellt die einzelnen Vorstandsmitglieder und ihre Tätigkeit für die Sektion vor. Auch informiert er über die kürzlich erfolgte Neuorganisation des Vorstandes. Markus Tanner hat sich als Sektionspräsident zur Verfügung gestellt und führt in dieser Funktion nun erstmals auch durch die GV der Sektion Interkantonale.

2. Präsenzliste und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Präsenzliste wird zur Unterschrift herumgegeben und das einfache Mehr festgelegt. Mit 27 anwesenden Vereinsmitgliedern liegt dieses bei 14 Stimmen. Kurzfristig abgemeldet haben sich Martina Suter und Ben Angst.

3. Wahl der Stimmzähler

Angelo Hug und Karin Baumgartner stellen sich als Stimmzähler zur Verfügung und werden bestätigt.

4. Traktanden

Die Traktandenliste wird genehmigt, inklusive Traktandum 10 „Aufnahme neuer Mitglieder“, welches erst nach Versenden der offiziellen Traktandenliste noch kurzfristig seinen Platz in der Liste fand.

5. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2021

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung, welche über Zoom abgehalten wurde, wird mit einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

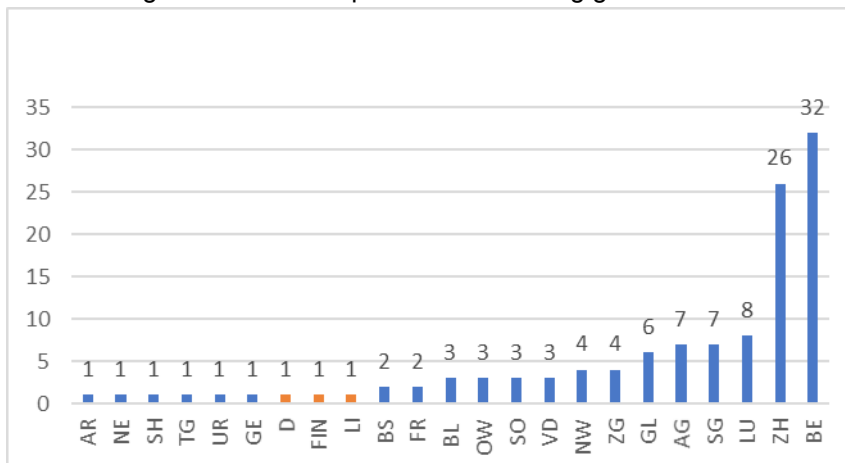
6. Jahresbericht 2021

Den Jahresbericht stellen die Vorstandsmitglieder abwechselnd und gemeinsam vor.

Mitgliederwesen

Die Sektion Interkantonale ist am Wachsen. Im vergangenen Jahr verliessen zwei Personen die Sektion. Dem gegenüber steht ein Zuwachs von 15 Neumitgliedern im 2021. Im laufenden Jahr durften wir bereits weitere zehn Personen als Neumitglieder in unserer Sektion willkommen heissen. Seit Mitte 2021 erhalten unsere Neumitglieder neben einem Willkommensmail mit den Statuten auch einen persönlichen Brief per Post. Darin werden die Sektion und der Vorstand kurz vorgestellt. Die Rückmeldungen dazu sind positiv. Grosses Echo generieren die von Martin Gross aus alten Landkarten gefalteten Couverts, in welchen wir den Brief versenden.

Aktuell zählt unsere Sektion 119 Mitglieder aus 20 Kantonen. Die von Martin Gross erstellte Statistik zu unseren Mitgliedern zeigt aber auch, dass wir nicht nur interkantonale, sondern auch internationale sind. Wir haben je ein Mitglied, wohnhaft in Finnland, in Deutschland und in Liechtenstein. Der typische Wanderleiter unserer Sektion heisst gemäss Recherchen von Martin zudem Daniel oder Markus Müller und wohnt im Kanton Bern. Bei den Frauen gab es keine entsprechende Häufung gleicher Vor- und Nachnamen.



Vorstandssitzungen

Im vergangenen Jahr hat sich der Vorstand insgesamt zu sieben Sitzungen getroffen. Diese Sitzungen werden in Olten im Büro von Angelo Hug abgehalten. Er stellt dieses gratis zur Verfügung. Ganz herzlichen Dank.

Im Verlauf des Jahres diskutierten wir mehrmals über eine ansprechendere Form unseres Newsletters. Sabina Bösch testete verschiedene Möglichkeiten aus und stellte sie dem Vorstand vor. Wir entschieden uns, das Newslettertool von Infomaniak zu nutzen. Im Dezember haben wir den Newsletter erstmals entsprechend gestaltet und versendet. Das Echo hat uns motiviert, so weiter zu fahren.

Immer wieder Thema an den Sitzungen waren die vielen verschiedenen Ausbildungshintergründe von Wanderleitenden. Was wird eigentlich wo vorausgesetzt und wozu gibt einem welche Ausbildung anschliessend was für Berechtigungen? Martin Gross hat sich an die Arbeit gemacht und die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten miteinander verglichen. Wer Interesse an dieser Analyse hat, kann sich bei Martin melden. Er stellt sie gerne allen Interessierten zur Verfügung.

Weiter beschäftigte uns die Frage, wie wir unseren Beruf der breiten Öffentlichkeit bekannt machen können. Eine Idee in diesem Rahmen ist, Kurzportraits einzelner Wanderleiter*innen mit eidgenössischem Fachausweis zu verfassen, welche in Zeitungen veröffentlicht werden sollen. Die Idee ist, immer auch einen kurzen Infoblock zum Beruf allgemein zu integrieren. Martin Gross hat ein erstes Portrait über Sanna Laurén verfasst. Artikel in Zeitungen zu platzieren ist nicht einfach. Wir sind deshalb dankbar, wenn sich Mitglieder mit Beziehungen zu Journalisten oder Journalistinnen und Zeitungen bei uns melden. Auch nehmen wir gerne Vorschläge für mögliche Portraits entgegen. Alle Portraits, werden auf der IKS Seite der SWL Homepage abgelegt und sind einsehbar.

Mehrfach diskutiert haben wir an unseren Sitzungen auch die Organisation des Vorstandes. Kurz nach der Gründung der Sektion Interkantonal verliess der damalige Präsident den Vorstand. Dieser funktionierte ab dann ohne Präsidenten. Im vergangenen Jahr sprachen wir mehrfach über die Vor- und Nachteile einer erneuten Ernennung eines Sektionspräsidenten oder einer Sektionspräsidentin. Markus Tanner hat sich als Präsident zur Verfügung gestellt und wir haben uns Anfang Jahr entschieden, die Strukturen innerhalb des Vorstandes entsprechend anzupassen und Markus als Präsident der Sektion Interkantonal zu unterstützen.

Auseinandergesetzt haben wir uns im Vorstand auch mit Inhalten aus Arbeitsgruppen des Zentralverbandes. So gehören Harald Vielhaber und Markus Tanner der Arbeitsgruppe zur Gestaltung der neuen Webseite der ASAM an. Dort werden aktuell vor allem die vielen Bedürfnisse im Hinblick auf eine Neugestaltung des ASAM Auftritts der Mitglieder und Sektionen gesammelt. Es zeigt sich, dass das Bedürfnis, die aktuelle Homepage zu erneuern, enorm gross ist.

In der Arbeitsgruppe zur Findung einer neuen Berufsbezeichnung ist Katrin Lüthi vom Vorstand aktiv. Hier geht es darum, eine gendertaugliche Berufsbezeichnung zu finden und gleichzeitig eine begriffliche Abgrenzung zu Wanderleitenden im Amateurbereich zu erreichen. Auch soll eine solche Berufsbezeichnung nicht nur die Sommer-, sondern auch die Wintertätigkeit miteinschliessen. Léonie van der Vijfeijken vom Zentralverband leitet die Arbeitsgruppe und berichtet, dass aktuell die Charta der eidgenössischen Prüfung überarbeitet wird. Ebenfalls wird das Risikoaktivitätengesetz demnächst revidiert. Ziel ist es, bei diesen beiden Anpassungen auch die neue Berufsbezeichnung aufzunehmen und vom Bundesrat absegnen zu lassen. Damit dies gelingt und wir WanderleiterInnen uns nicht gegenseitig im Weg stehen, sind im Prozess auch der SBV und die verschiedenen Schulen involviert. Ziel ist es, sich auf einen Vorschlag zu einigen und diesen vorzulegen. Aktuell scheint die Bezeichnung IML für International mountain leader (Wanderleiter mit eidg. Fachausweis) und ML für mountain leader (Wanderleiter ohne eidg. Fachausweis) sinnvoll.

Weiterbildungen im 2021

Katrin Lüthi und Alois Kiser geben einen bebilderten Rück- und Einblick in die Weiterbildungen, welche im 2021 stattgefunden haben. Folgende Weiterbildungen konnten im 2021 durchgeführt werden.

3.7.21	Reptilien
7.8.21	Insekten
4./5.9.21	Astronomie
6.11.21	1. Hilfe
18./19.12.21	Lawinenkurs

Einzig der Kurs „Wildpflanzenküche“ konnte nicht durchgeführt werden. Der erste Termin musste wegen Covid abgesagt werden. Der zweite Kurs im Oktober dann leider wegen zu wenig Anmeldungen. Da wir aber überzeugt sind von diesem Kursangebot, werden wir es zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufnehmen im Programm.

Kurz vorgestellt wird das Feedbackformular, welches alle nach einer Weiterbildungsteilnahme erhalten. Der Rücklauf der Formulare ist erfreulicherweise gross. Der Vorstand bedankt sich bei allen, welche sich die Mühe machen, dieses auszufüllen. Es hilft uns, das Angebot auszuwerten und wo nötig und möglich allenfalls anzupassen und zu verbessern. Klar ist, dass nicht alle Anregungen umgesetzt werden können. Oft entscheidet auch eine geeignete Lokalität über den Durchführungsort. Diese dürfen nicht zu teuer sein, um die Kurspreise tief zu halten. Hinweise für geeignete Lokale sind immer willkommen und können dem Vorstand jederzeit mitgeteilt werden.

Der Jahresbericht wird von den Mitgliedern im Anschluss an die Präsentation einstimmig angenommen.

7. Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung wird von Markus Tanner präsentiert, da unser Kassier, Harald Vielhaber abwesend ist. Die Jahresrechnung resultiert mit einem kleinen Verlust von 461.75 CHF. Generell liegen wir gut im Budget. Das Vereinsvermögen betrug am 31.12.2021 insgesamt 9'343.65 CHF.

Rechnung 2021 ASAM-SWL, Interkantonale Sektion

		Rechnung 2021	Budget 2021	Abweichung	Rechnung 2020
A10	Mitgliederbeiträge Vorstand	1'080.00	1'100.00	-20.00	1'180.00
A20	Entschädigung Vorstand	4'000.00	4'000.00	0.00	3'000.00
A30	Reisekosten	490.40	900.00	-409.60	716.80
A40	Jahresversammlung / Delegiertenversammlung	1'102.70	1'300.00	-197.30	0.00
A50	Werbung	0.00	0.00	0.00	0.00
A60	Weiterbildungen	8'215.70	9'000.00	-784.30	10'821.00
A70	Sonstige Geschäftskosten	1'034.20	400.00	634.20	240.00
A80	Porto und Telekommunikation	185.65	20.00	165.65	18.00
A90	Bank Kontoführung	93.10	75.00	18.10	75.00
A100	Ausserordentliche Aufwände	0.00	0.00	0.00	0.00
	Total Aufwand	16'201.75	16'795.00	-593.25	16'050.80
E10	Mitgliederbeiträge Sektion	4'120.00	3'780.00	340.00	4'710.00
E40	Spenden	0.00	0.00	0.00	0.00
E50	Verkauf Werbeartikel / Pins	250.00	30.00	220.00	30.00
E60	Weiterbildungen	8'350.00	13'000.00	-4'650.00	12'304.00
E60	Transitorische Abrenzungen (Weiterbildungen 20/21)	3'020.00	0.00	3'020.00	940.00
E70	Ertrag Diverses	0.00	0.00	0.00	0.00
E90	Zinseinnahmen	0.00	0.00	0.00	0.00
E100	Ausserordentliche Erträge (ex Sektion Nordschweiz)	0.00	0.00	0.00	7'872.20
	Total Ertrag	15'740.00	16'810.00	-1'070.00	25'856.20

Verlust -461.75

Entwicklung Vermögen		CHF
Post	Vermögen per 31. Dezember 2020	9'805.40
	./. Verlust 2021	-461.75
Post	Vermögen per 31. Dezember 2021 (nach Abgrenzung)	9'343.65

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt. Für die GV 2023 wird erwähnt, dass ein Versenden der Jahresrechnung sowie des Budgets mit der Einladung zur GV erfolgen soll. Dies war in diesem Jahr nicht der Fall. Die Rechnung wird in dieser Form einstimmig genehmigt.

8. Revisorenbericht

Der Revisor Hans Widmer stellt sich kurz vor und liest im Anschluss den Revisorenbericht allen laut vor. Die Revisorin Martina Suter musste sich leider krankheitshalber kurzfristig abmelden und ist nicht anwesend. Die Revisoren empfehlen, die Jahresrechnung anzunehmen. Sie machen zwei Empfehlungen an den Vorstand. Diese werden vom Vorstand aufgenommen und ab sofort umgesetzt.

1. Einführung des 4-Augenprinzips bei Zahlungen.
2. Zahlungsempfänger und Zahlungsfreigeber dürfen nicht identisch sein.

Hans Widmer
Schweizermattenstrasse 5
4813 Uerkheim
Mob +41 79 752 19 93
E-Mail: hans.widmer.jordi@bluewin.ch

Uerkheim, 14.03.2022

**Revision SWL IKS (Schweizer WanderleiterInnen ASAM-SWL; Interkantonale Sektion);
Jahr 2021
Bericht der Revisoren; Martina Suter und Hans Widmer**

Wir haben die Rechnung der Interkantonalen Sektion der Schweizer WanderleiterInnen vom 01.01.2021 bis am 31.12.2021 mit Abschluss per 31.12.2021 geprüft. Die Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 16'201.75 und einem Ertrag von Fr. 15'740.00 mit einem Verlust von Fr. 461.75.

Die ausgewiesenen Salden der Bilanz stimmen mit den vorliegenden Belegen überein. Für die mit Stichproben geprüften Buchungen liegen die Belege ordnungsgemäss vor. Die Buchhaltung ist sehr sauber und korrekt geführt.

Wir beantragen der Mitgliederversammlung, die Rechnung 2021 in der vorliegenden Form zu genehmigen und dem Kassier, Herrn Harald Velihaber und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, unsere Aufgabe besteht darin, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Unabhängigkeit vom Vorstand erfüllen.

Wir danken dem Kassier und dem Vorstand für die geleistete Arbeit ausdrücklich.

Empfehlungen an den Vorstand:

1. Einführung des 4-Augen-Prinzip für Zahlungen: Zahlungen sollen grundsätzlich durch zwei Personen (ein Vorstandsmitglied und der Kassier) freigegeben werden. Die Zahlungsfreigebe ist zu dokumentieren.
2. Zahlungsempfänger und Zahlungsfreigeber dürfen nicht identisch sein.

Die Revisoren

Martina Suter



Ort und Datum

Esslingen, 14.3.22

Hans Widmer



Ort und Datum

Uerkheim, 14.3.2022

9. Entlastung des Vorstandes

Die Décharge an den Vorstand erfolgt einstimmig und unter Applaus. Dieser ist somit für das Geschäftsjahr 2021 entlastet.

10. Aufnahme neuer Mitglieder

Markus Tanner hat bemerkt, dass wir laut Statuten verpflichtet sind, Neumitglieder aus dem vergangenen Kalenderjahr an der GV jeweils noch offiziell aufzunehmen. Das sind laut den Unterlagen folgende 14 Personen:

Ackermann Simon, Andrey Susanne, Haehlen Ruedi, Heinzmann Beatris, Kälin Andreas, Kummer Petra, Mandioni Lara, Marty Alexandra, Meier Roman, Oechslin Roger, Oplatka Yvonne, Ries Ivonne, Schmid Gisela und Stadelmann Iso.

Aufgrund einzelner Rückmeldungen der Anwesenden zeigt sich, dass die Liste nicht komplett ist. Sabina wird mit Hilfe von Chrystelle die in dieser Liste fehlenden Mitglieder noch nachträglich ausfindig machen, damit auch diese offiziell willkommen geheissen werden können. Francois Meienberg hat sich bereits an der GV entsprechend zu Wort gemeldet. Mit ihm sind es aktuell 15 Neumitglieder, welche im 2021 unserer Sektion beigetreten sind. Wir heißen alle 15 ganz herzlich und offiziell willkommen in der Sektion Interkantonal.

Bis zur GV 2023 klärt Markus Tanner mit dem Zentralvorstand ab, ob dieses Vorgehen der offiziellen Aufnahme an der GV der Sektionen statutarisch korrekt geregelt ist. Es gilt dafür einen abgestimmten Prozess zwischen dem Zentralverband und den einzelnen Sektionen zu definieren.

11. Budget 2022

Das Budget 2022 wird einstimmig angenommen. Analog zur Jahresrechnung wird auch hier festgestellt, dass die Zustellung des Budgets an die Mitglieder in Zukunft mit der Einladung zur GV erfolgen muss.

Budget 2022 **Total** Vorjahr
Budget

Aufwand

A10	Mitgliedsbeiträge Vorstand	1'320.00	1'100.00
A20	Entschädigung Vorstand	4'000.00	4'000.00
A30	Reisespesen	600.00	900.00
A40	Generalversammlung / Delegiertenversammlung	1'800.00	1'300.00
A50	Werbung	350.00	-
A60	Weiterbildungen	9'000.00	9'000.00
A70	Sonstige Geschäftskosten	1'000.00	400.00
A80	Porto und Telekommunikation	100.00	20.00
A90	Bank Kontoführung	100.00	75.00
A100	Ausserordentliche Aufwände		
	Total Aufwand	18'270.00	16'795.00

Ertrag

E10	Mitgliedsbeiträge Sektion	4'500.00	3'780.00
E40	Spenden	-	-
E50	Verkauf Werbeartikel / Pins	70.00	30.00
E60	Weiterbildungen	13'000.00	13'000.00
E70	Ertrag diverses	-	-
E90	Zinseinnahmen	-	-
E100	Ausserordentliche Erträge	-	-
	Total Ertrag	17'570.00	16'810.00
Geplantes Ergebnis:		-700.00	15.00

12. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2022

Da der Mitgliederbeitrag 2022 bereits einbezahlt wurde, ist eine Anpassung für das laufende Jahr nicht mehr möglich. Da die Jahresrechnung sowohl im 2020 wie auch im 2021 mit einem kleinen Minusbetrag schloss, wird darüber diskutiert, ob der Mitgliederbeitrag an dieser Stelle für das kommende Jahr 2023 angepasst und leicht erhöht werden soll. Es gibt mehrere Wortmeldungen. Mit einer Abstimmung wird mit einer Gegenstimme beschlossen, dass der Mitgliederbeitrag auch für das Jahr 2023 bei CHF 40 belassen wird. An der nächsten GV wird abgestimmt, ob der Betrag fürs 2024 allenfalls erhöht werden soll.

13. Erneuerungswahl Vorstand

Der Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wird einstimmig und mit Applaus bestätigt.

14. Erneuerungswahl Revisoren

Martina Suter und Hans Widmer stellen sich ein weiteres Mal als Revisoren zur Verfügung. Sie werden in dieser Funktion einstimmig angenommen. Herzlichen Dank.

15. Wahl der Delegierten für DV 2022

Für die Delegiertenversammlung stellen sich Markus Tanner und Sabina Bösch vom Vorstand zur Verfügung. Von den Mitgliedern melden sich spontan Francois Meienberg, Urs Hartmann und Daniela Wäfler zur Teilnahme. Die 5 Delegierten werden sich im Vorfeld über die Themen der DV abstimmen. Diese findet am 12. November 2022 in Fribourg statt. Den Delegierten wird der Sektionsbeitrag für dieses Jahr zurückerstattet. Die Reisekosten werden von der Sektion im Rahmen eines ½ Tax Zugtickets übernommen. Ebenso allfällige Übernachtungskosten, wo begründet. Ein Mitglied regt an, zur Sicherheit gleich noch zwei Ersatzdelegierte zu bestimmen. Daraufhin melden sich Hans Widmer und Susanne Andrey.

Die Delegierten und Ersatzdelegierten wurden einstimmig gewählt.

16. Jahresplanung (Ausblick)

Im laufenden Jahr steht eine Ideensammlung über mögliche Events zur breiteren Bekanntmachung unseres Berufes unter den Mitgliedern an. Ebenso verfolgen wir die Umsetzung weiterer Kurzportraits weiter und bringen uns aktiv ein im Zentralverband bei den verschiedenen Arbeitsgruppen wie im Jahresbericht vorgestellt.

Folgende Weiterbildungen sind im 2022 geplant und teilweise bereits ausgeschrieben:

22.05.22	Fauna& Flora im Bergwald→ Jeizinen/VS
02.07.22	Alles über Bienen → Bern/BE
18./19.06.22	Sicherheit Sommer → Adelboden/BE
03./04.09.22	Mineralien im Gestein → Binntal/VS
25.09.22	Höhlen/Geologie → Melchsee-Frutt/OW
05.11.22	1. Hilfe → Ort noch offen
17./18.12.22	Lawinenkurs (auch als Vorbereitung für die eidg. Prüfung) → Ort noch offen
07./08.01.2023	SMT Kurs (Swiss mountain training) – gedacht für im Winter aktive mit Vorerfahrung. → Ort noch offen

Wichtig: Kursanmeldungen bitte immer via Verbandsmail (intercantonale@asam-swil.ch) inklusive Angabe der ASAM Mitgliedernummer. Diese ist auf dem Mitgliederausweis zu finden.

Der Vorstand freut sich auf ein weiteres, tolles Weiterbildungsprogramm und hofft auf viele Teilnehmende. Ideen für zukünftige Weiterbildungen sind jederzeit willkommen.

Es wurden noch einige Fragen rund um das Thema Weiterbildungen gestellt. Die Antworten sind hier zusammengefasst:

Weiterbildungen werden in Tagen gerechnet, nicht in Kursen. Eine zweitägige Weiterbildung im Bereich Sicherheit zum Beispiel zählt als zwei Tage Weiterbildung im Bereich Sicherheit für den Zentralverband.

Das Weiterbildungsangebot aller Sektionen ist neu auf einer Seite auf der SWL Homepage im Überblick zu finden.

Weiterbildungen, welche außerhalb der Sektionen besucht werden, können vom Zentralverband anerkannt werden. Dazu gibt es ein entsprechendes Formular auf der SWL Homepage. Die eingereichten Formulare zur Anerkennung werden vierteljährlich bearbeitet. Es braucht also etwas Geduld. Ebenso sind wir im Vorstand dankbar um Geduld bei der Korrespondenz. Da wir selber häufig unterwegs sind, können Emails nicht umgehend beantwortet werden.

17. Anträge

Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen. Auch keine spontanen Anträge werden gestellt.

18. Varia

- Nächste GV 25.03.2023. Ort wird noch bekannt gegeben.
- Es wird darauf hingewiesen, dass in den welschen Gebieten Wanderleitende häufig auch als SkilehrerInnen arbeiten. Bei uns scheint dies wenig bekannt zu sein. Bestehen allenfalls Kontakte für eine Zusammenarbeit in diese Richtung? Vielleicht auch in Kombination mit biken? Den Anwesenden sind keine Vorstöße bekannt. Hingegen scheint es teilweise Freistellungen von einzelnen Ausbildungsbereichen bei entsprechenden Vorkenntnissen zu geben.
- Es wird festgestellt, dass Wanderleitende in SAC Hütten immer noch vielerorts ungleich behandelt werden gegenüber den Bergführern. Ein entsprechender Antrag liegt bereits beim SAC und wird bei der nächsten Reglements-Revision geprüft werden. Bis dahin lohnt es sich, mit den einzelnen Hüttenwarten ins Gespräch zu gehen bei der Buchung. Es gibt immer mehr unter ihnen, welche auch uns WanderleiterInnen als lukrative Ressource sehen und uns mit den Bergführern gleichstellen.
- Ein weiteres Thema betrifft den SAC. Einzelne Sektionen bezahlen BergführernInnen ihr normales Honorar, wenn diese SAC Gruppen leiten. WanderleiterInnen hingegen werden nicht bezahlt. Es folgt ein kurzer Erfahrungsaustausch der zeigt, dass auch hier ein Wandel stattfindet und wir Wanderleitende unbedingt mit den Sektionen reden müssen und unsere Bedingungen auch klar stellen. Einzelne haben so erwirkt, dass sie das vom Verband empfohlene Wanderleiterhonorar von den SAC Sektionen erhalten zuzüglich der Spesen.
- Zuletzt kommt die Frage auf, ob Wanderleitende allenfalls in Zukunft auch Skitouren im WT3 Gelände leiten können. Dies steht mit dem aktuellen Risikoaktivitätengesetz ausser Frage. WanderleiternInnen ist nur das Führen von Schneeschuhtouren erlaubt.

Ende der Versammlung: 16:15 Uhr

Riehen, den 29. März 2022

Protokoll
Sabina Bösch

